

**„Älter werden heißt neu werden! Leben braucht Zukunft,
Sinn und geduldigen Mut bis zuletzt“
Auftaktveranstaltung des Projekts „Alter neu gestalten“ am
14. November 2013 in Stuttgart-Rohr**



Bilder von der Auftaktveranstaltung



Oberkirchenrat Baur weist in seinem Grußwort auf die Bedeutung der Netzwerke von Seniorinnen und Senioren hin.



Die Steuerungsgruppe des Projekts (v.l.n.r.): J. Kessler, Diakonisches WerkWürttemberg, Bettina Hertel, Projektleitung, H. Dopffel, Ev. Oberkirchenrat „Die Kirchengemeinden sind mit ihrer diakonischen Arbeit die Basis für Veränderungen in der Altenarbeit.“ (Johannes Kessler)



Hauptreferat von Dr. Heiderose Gärtner: „Kirche und Diakonie könnten Heimat und Verortung im Alter am besten gewährleisten und Senioren vermitteln, dass sie gebraucht werden.“



Anstoßen auf das neue Projekt!

Das Werkstattbuch wurde bereits nachgedruckt und ist weiter erhältlich.
Sekretariat „Alter neu gestalten“: Heike Burk, Email: burk.h@diakonie-wue.de. Tel: 0711-1656-357 (Mo, Di, Fr 9.00-12.30 h).